

KOMPAKT

Weltmeister Ronaldo will 2011 in Brasilien aufhören

Der zweimalige Fußball-Weltmeister Ronaldo will Ende 2011 seine Karriere beenden. Der Stürmer verlängerte am Montag seinen Vertrag beim SC Corinthians in Sao Paulo für zwei Jahre. In Brasilien laufen die Spielzeiten – anders als in Europa – von Frühjahr bis Jahresende. Nach seinem Rücktritt will der dreimalige Weltfußballer, der in Europa u.a. für den FC Barcelona, Inter Mailand und Real Madrid spielte, Corinthians als Berater erhalten bleiben. Ronaldo wurde 1994 und 2002 mit der „Seleção“ Weltmeister und schoss in 97 Länderspielen 62 Tore. – dpa

Unterhaching entlässt Trainer Hasenhüttl – Lust Nachfolger

Fußball-Drittligist SpVgg Unterhaching hat Trainer Ralph Hasenhüttl beurlaubt. Der ehemalige Bundesligist reagierte damit auf die sportliche Misere, wie der Club am Montagabend auf seiner Internetseite mitteilte. Unterhaching steht in der 3. Liga derzeit auf dem neunten Platz und hat seit etwa drei Monaten nicht mehr gewonnen. Am Sonntag trennte sich der Club noch unter der Leitung des 42 Jahre alten Österreichers 1:1 von Borussia Dortmund II. Nachfolger von Hasenhüttl ist der bisherige Co-Trainer Matthias Lust. Der frühere Spieler von Unterhaching, Ralf Bucher, wird Teammanager. – dpa

Zweitligist Hansa Rostock entlässt Trainer Zachhuber

Mit einem neuen Gesicht an der Seitenlinie und neuem Mut will sich der wieder abstiegsbedrohte FC Hansa Rostock in der 2. Fußball-Bundesliga aus der Krise spielen. Zwei Tage vor dem mit Spannung erwarteten Duell mit dem 1. FC Union Berlin trennte sich der Ostsee-Club am Montag von seinem einstigen Retter Andreas Zachhuber und präsentierte dessen bisherigen Assistenten Thomas Finck als Nachfolger. – dpa

Schon wieder auffällig: Inters Trainer Mourinho gesperrt

Weil José Mourinho einem Schiedsrichter symbolisch Handschellen anlegte, hat der italienische Fußballverband (FIGC) Inter Mailands Trainer für drei Spiele auf die Tribüne verbannt. Zudem muss Mourinho, der für seine Großmäuligkeit bekannt ist, eine Strafe in Höhe von 40 000 Euro zahlen. Das Sportgericht verurteilte den Coach am Montagabend wegen seiner Schiedsrichter-Provokation beim 0:0 gegen Sampdoria Genua. Nachdem Referee Paolo Tagliavento zwei Inter-Spieler in der ersten Halbzeit vom Platz gestellt hatte, streckte Mourinho ihm die Hände wie in Handschellen gefesselt entgegen. – dpa

Stefan Paternoster Bayerns bester Crosser

Läufer der LG Passau erobert in Ruhstorf Einzel- und Team-Gold / Schwieriges Terrain stellt hohe Anforderungen

Von Hans Nöbauer

Witterungsbedingt nicht über Stock und Stein, sondern vielmehr durch kraftraubenden Schneematsch, aufgeweichten Wiesenboden und teilweise sogar knöcheltiefe Schmelzwasser-Pfützen führte der 1000 m lange Parcours der bayerischen Crosslauf-Meisterschaften am Rottauer Baggersee-Gelände. Mit einem souveränen Start-Ziel-Erfolg zeigte dabei Stefan Paternoster (LG Passau) der weißblauen Querfeldein-Elite über die Königs-Distanz (8300 m) lediglich die Fersen.

An diesem vorfrühlingshaften Wintertag wie aus dem Bilderbuch mussten Bayerns Crosslauf-Spezialisten eine tückische Wiesenpiste auf teils noch gefrorenem, teils butterweich aufgetautem Terrain bewältigen: Die bayerischen Crosslauf-Meisterschaften stellten bereits zum Auftakt der Freiluft-Saison hohe Anforderungen an insgesamt 540 Athleten aus rund 75 namhaften Lauf-Vereinen ganz Bayerns – zugleich eine ideale Standort-Bestimmung für die bevorstehenden Straßen- und Bahnlauf- oder Marathon-Disziplinen.

Bereits recht gut in Tritt zeigten sich die Ruhstorfer Lokal-Matadoren speziell in den Altersklassen – allen voran Gertrud Harant (W 50) mit Gold und Bronze (Einzel- und Teamwertung). Den Triumph-Lauf der leistungsorientierten Ostbayerer vervollständigte Routinier Herbert Eckmüller (LG Wolfstein/M 50) über die verkürzte Crosslauf-Distanz. Jeweils über Silber durften im Nachwuchsreich Moritz Steininger (1. FC Passau), Elisabeth Weinfurter (SC Zwiesel), Benedikt Fuchs (FC Hauzenberg) jubeln, während Julia Lettl (SC Spiegelau) sogar ganz oben auf dem Stockerl stand.

Trotz schwierigen Geläufs wurden die Ruhstorfer Crosslauf-Meisterschaften vom ausrichtenden BLV-Bezirk Niederbayern unter Federführung der Passauer BLV-Kreisvorsitzenden Centa Hollweck (Ortenburg) sowie dem Ruhstorfer SVG-Vize Ludwig Grasmann (zugleich Bezirks-Laufwart und

Leichtathletik-Abteilungsleiter) organisatorisch in geregelte Bahnen gelenkt. Die Siegerehrung übernahm BLV-Bezirksvorsitzender Prof. Dr. Gerhard Waschler in Kooperation mit Landrat Franz Meyer sowie BLV-Vizepräsident Willi Wahl (Nürnberg). Ergebnisse:

8300 Meter

Männer: 1. Stefan Paternoster (LG Passau) 28:19 Minuten; 2. Mario Wernsdorfer (LG Bamberg) 28:28; 3. Stefan Hohberger 28:52; 6. Frank Schouren 29:09; 9. Dominik Wagner (alle LG Passau) 29:58. – Mannschaft: 1. LG Passau (Stefan Paternoster, Stefan Hohberger, Frank Schouren); 4. SVG Ruhstorf (Andreas Schober, Maximilian Krammer, Alex Sellner).

6300 Meter

M 40: 1. Thomas Langer (TSV Mindelheim) 22:43; 2. Joachim Oechsner (Stadtmarathon Würzburg) 23:05; 3. Peter Ahne (Mindelheim) 23:43; 7. Klaus-Peter Estermaier (LG Gendorf/Wacker Burghausen) 24:27; 10. Josef Lettl (SC Spiegelau) 26:21.

M 45: 1. Raimund Hobmaier (SV Rosenheim) 23:14; 2. Hans-Joachim Herrmann (LG Erlangen) 23:40; 3. Albert Herzog (Gendorf) 23:44; 5. Josef Neudorfer 24:25; 8. Walter Dankesreiter (beide WSV Otterskirchen) 26:31.

5300 Meter

M 50: 1. Herbert Eckmüller (LG Wolfstein) 20:00; 2. Michael Holder (Coburger Turnerschaft) 20:15; 3. Anton Gröschl (SV Rosenheim) 20:23; 8. Harald Wernde (TV Altötting) 21:10; 10. Franz Prager (LG Passau) 21:16.

M 55: 1. Herbert Vogt (TG Viktoria Augsburg) 20:27; 2. Josef Friesenbichler (Laufclub Bayern) 21:17; 3. Elmar Fries (TV Geiselhöring) 21:36; 5. Anton Weps (TV Zwiesel) 22:47.

M 60: 1. Kurt Herbicht (TS Lichtenfels) 20:53; 2. Manfred Dormann 21:00; 3. Reinhard Vogler (beide TV Bad Brückenaue) 21:27; 4. Josef Sigl (LG Passau) 22:14; 7. Manfred Seebauer 23:14; 9. Viktor Daudrich (beide Ruhstorf) 23:58.

M 65: 1. Wilfried Baumgardt (MRR München) 24:22; 2. Rudolf Rupprecht (LC Aichach) 25:29; 3. Thomas Krauthaus (TV Bad Grönenbach) 25:42; 4. Helmut Plischke (Ruhstorf) 26:15; 5. Karl-Heinz Braunsam (WSV Viechtach) 26:38; 6. Rainer Vollrad (TV Zwiesel) 28:14.

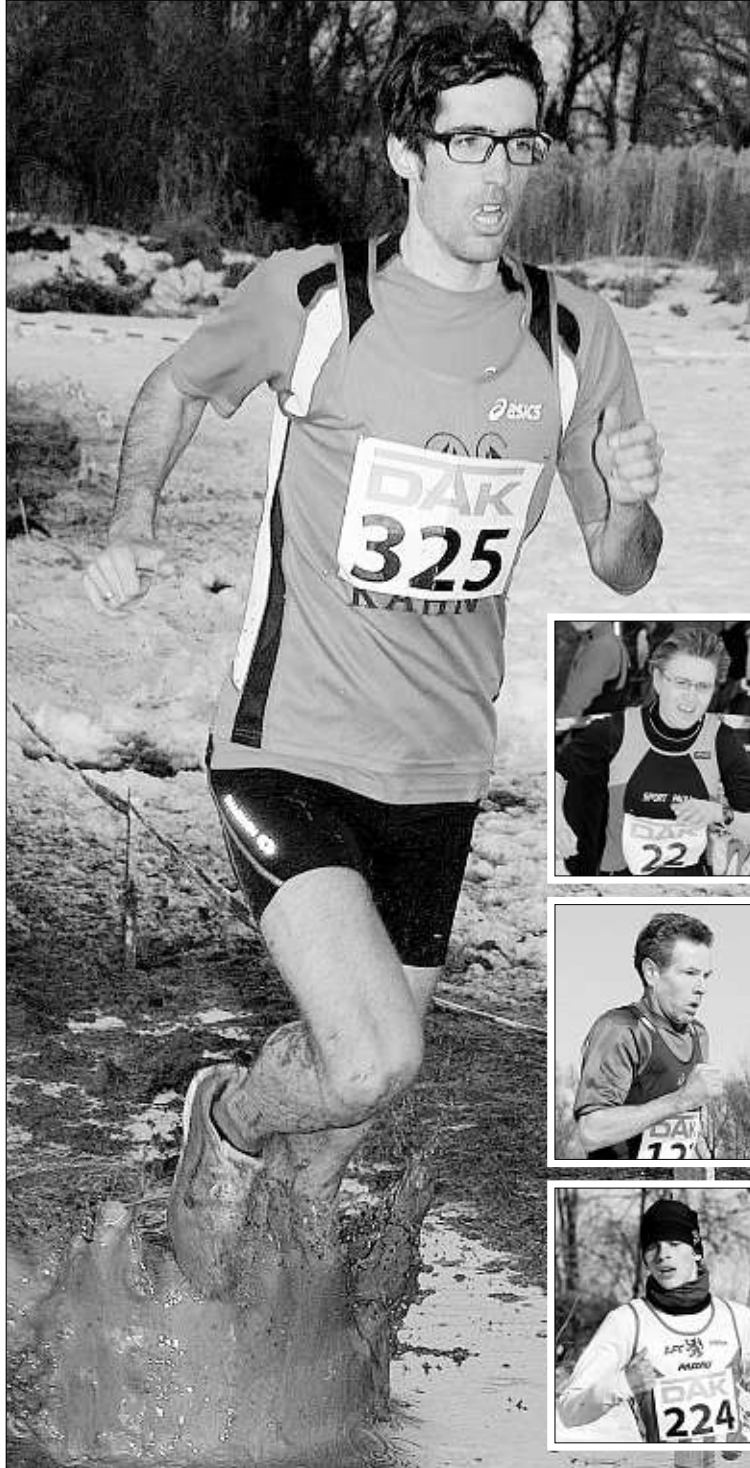
M 70: 1. Georg Groß (SVO Germering) 24:05; 2. Albert Walter (MTV 1881 Ingolstadt) 25:18; 3. Alfons Laumer (LG Geiselhöring) 26:13.

M 75: 1. Norbert Schmid (TV Erkheim) 28:17; 2. Egon Landgraf (LG Forchheim) 31:52; 3. Helmut Vetter (Laufclub Bayern) 32:59; 4. Johann Zöls (Ruhstorf) 36:29.

Frauen: 1. Veronika Ulrich 21:42; 2. Steffi Volke 21:59; 3. Susi Lutz (alle LG Regensburg) 22:04; 4. Sabine Dollinger 22:06; 6. Kathrin Bründl 23:16; 9. Lena Dichtl (alle LG Passau) 23:58; 10. Ingrid Lettl (SC Spiegelau) 23:44. – Mannschaft: 1. LG Regensburg (Veronika Ulrich, Steffi Volke, Susi Lutz); 2. LG Passau (Dollinger, Bründl, Dichtl).

W 35: 1. Astrid Zunner-Ferstl 23:46; 2. Stephanie Burger (beide LLC Regensburg) 24:27; 3. Georgia Lunz (Geiselhöring) 26:19; 4. Marion Krautloher (Otterskirchen) 27:36; 5. Susanne Apfel (TV Eggenfelden) 27:54.

W 40: 1. Veronika Ulrich (LG Regensburg) 21:42 Minuten; 2. Barbara Stich (LLC Regensburg) 23:36; 3. Ingrid Lettl (SC Spiegelau) 23:44; 7. Ursula Dorfner 28:14; 8. Brigitte Wimmer (beide TV Eggenfelden) 28:56; 9. Michela Heun 29:44; 10. Eva-Maria



Schnell durch Schlamm und Schnee: Stefan Paternoster lief der Konkurrenz bei der „Bayerischen“ davon. Meistertitel erkämpften sich auch Lokalmatadorin Gertrud Harant (kl. Bild oben) und Gerhard Flexeder (LG Wolfstein/Mitte), „Silber“ eroberte der Passauer Moritz Steininger (unten). – Fotos: Nöbauer/2, Kiefner, Stuffer

sen/Offenberg – Hengersberg 9:3; Oberschneiding – DJK SB Straubing 8:8; TTV Straubing – Teisnach 5:9.

1. TSV Deggendorf	14	123:70	25:3
2. TTC Straubing III	13	110:73	19:7
3. SV Neuhausen/Offenb.	13	100:72	18:8
4. DJK SB Straubing	14	112:84	17:11
5. Spvgg Teisnach	14	112:81	16:12
6. TTC Frauenau	14	94:101	14:14
7. TTC Hengersberg	14	96:103	13:15
8. TTC Oberschneiding	14	82:109	10:18
9. TTV Hafner Straubing	14	64:113	6:22
10. TTC Böbrach	14	39:126	0:28

3. Bezirksliga Süd: Taufkirchen – Garham 9:4.

1. Bezirksliga Damen: Dingolfing – Essenbach II 8:5; DJK Landschut IV – Neustadt/D. 8:5; Ruhmannsfelden – Essenbach 3:8.

1. SV Essenbach	15	118:43	28:2
2. TV Ruhmannsfelden	14	101:39	22:6
3. SV Windberg	13	94:50	21:5
4. DJK SB Landschut III	12	81:43	17:7
5. TSV Neustadt/Donau	14	82:75	15:13
6. DJK SB Landschut IV	14	77:87	14:14
7. TV Dingolfing	14	65:96	10:18
8. TTV Hafner Straubing	13	29:96	4:22
9. TTC Wallersdorf	13	41:100	3:23
10. SV Essenbach II	14	47:106	2:26

Basketball

Bezirksliga Damen Ost: TG Landschut – TuS Bad Aibling II 62:83; ASV Rott a.L. – TSV Vaterstetten 51:42.

1. TSV Unterhaching	11	757:439	21
2. TV Passau	11	613:566	18
3. ASV Rott am Inn	9	525:384	17
4. TSV Vaterstetten	11	581:545	17
5. TSV Jahm Freising	11	516:571	16
6. MTSV Schwabing II	11	516:684	14
7. TG Landschut	11	522:788	12
8. TuS Bad Aibling II	9	502:555	11

Kreisliga Herren: Vilsbiburg II – SSG Zwiesel 81:68; Plattling – TG Vilshofen 80:71.

1. DJK SB Straubing	9	694:619	15
2. FC Tittling	10	595:551	15
3. TSV Plattling	10	725:734	15
4. TG Vilshofen	10	696:701	15
5. TV Passau II	10	698:733	14
6. TSV Vilsbiburg II	9	541:561	13
7. SSG Zwiesel II	10	681:731	13

Holzbauer (beide SVG Ruhstorf) 29:53.

W 45: 1. Ulrike Mayer-Tancic (LG Regensburg) 23:37; 2. Susanne Moosbauer (LV Geiselhöring) 24:17; 3. Christine Erl (TV Coburg) 24:53.

W 50: 1. Gertrud Harant (Ruhstorf) 25:50; 2. Christine Sachs (TV Geiselhöring) 25:55; 3. Renate Hoffmann (LV Geiselhöring) 26:54.

W 55: 1. Gerlinde Kolesa (TSV Hepberg) 25:44; 2. Gertrud Jäger (TV Geiselhöring) 26:16; 3. Inge Pfäuser (LLC Regensburg) 27:44; 4. Edith Grasmann 28:19; 5. Gertraud Wührer (beide Ruhstorf) 28:45.

W 60: 1. Christa Koppenwallner (LLC Regensburg) 29:10; 2. Edeltraud Dörr (TSG Roth) 29:54; 3. Henriette Müller (LLC Regensburg) 29:55.

W 65: 1. Gerlinde Schmittner (TV Ochsenfurt) 29:26; 2. Leni Bauer (LC Aichach) 31:27.

3300 Meter

Frauen: 1. Corinna Harrer 12:44; 2. Veronika Ulrich (beide LG Regensburg) 13:04; 3. Lea Süß (LAC Fürth) 13:05.

Junioren: 1. Corinna Harrer (LG Regensburg) 12:44; 2. Lea Süß (LAC Fürth) 13:05; 3. Judith von Andrian (LAG Mittlere Isar) 13:20.

Männer: 1. Florian Orth (LG Regensburg) 10:29; 2. Tobias Gröbl (LG Zusam) 10:33; 3. Manuel Stöckert (TSV Ostheim) 10:40; 4. Tobias Schreindl 10:45; 6. Raphael Viellehner 10:54; 8. Daniel Kneissl (alle LG Passau) 11:03. – Mannschaft: 1. LG Passau I (Tobias Schreindl, Raphael Viellehner, Daniel Kneissl).

Junioren: 1. Florian Orth (LG Regensburg) 10:29; 2. Manuel Stöckert (TSV Ostheim) 10:40; 3. Tobias Schreindl 10:45; 4. Raphael Viellehner 10:54; 5. Daniel Kneissl (alle LG Passau) 11:03. – Mannschaft: 1. LG Passau (Tobias Schreindl, Raphael Viellehner, Daniel Kneissl).

Männliche Jugend A: 1. Dominik Karl (TV Ochsenfurt) 11:10; 2. Lukas Kellner (LG Regensburg) 11:15; 3. Fabian Alraun (Rosenheim) 11:18.

Männliche Jugend B: 1. Jonas Koller (LG Regensburg) 11:11; 2. Moritz Steininger (1. FC Passau) 11:14; 3. Robert Wimmer (TSV Bad Endorf) 11:24.

Weibliche Jugend A: 1. Anke Friedl (LAC Fürth) 13:10; 2. Katrin Baumann (LG Landschut) 13:25; 3. Sharon Müller (TSV Penzberg); 7. Susanne Ölhorn (LG Passau) 13:44.

Weibliche Jugend B: 1. Regina Högl (LG Landschut) 13:07; 2. Elisabeth Weinfurter (TV Zwiesel); 3. Ramona März (TSV Penzberg) 13:48.

2300 Meter

M 14: 1. Pirmin Frey (Neuburg) 8:51; 2. K. Padberg (Untermeitingen) 8:56; 3. R. Mayer (LAZ Inn) 9:02.

M 15: 1. Martin Weinländer (LAC Fürth) 8:22; 2. Benedikt Fuchs (TV Hauzenberg) 8:27; 3. Bernhard Weinländer (ASV Veitsbrunn) 8:29.

W 14: 1. Franziska Reng (LG Regensburg) 9:26; 2. Leonie Horn (SG Schönau) 9:32; 3. Julia Neiswirth (SG Amberg) 9:39.

W 15: 1. Julia Lettl (SC Spiegelau) 9:00; 2. Michelle Lieb (TS Lichtenfels) 9:28; 3. Katharina Trost (LG Rupertwinkel) 9:29.

SPORTERGEBNISSE AUS DER REGION

Eishockey

Playoff zur Bayernliga – Gruppe A: Hassfurt – Waldkirchen 9:2; Vilshofen – Nürnberg 2:6; Burgau – Germering 0:14; Königsbrenn – Bad Aibling 27:1; Burgau – Vilshofen 1:5; Waldkirchen – B. Aibling 9:1; Königsbrenn – Hassfurt 9:3; Nürnberg – Germering 6:3.

1. ESV Königsbrenn	11	113:31	18:4
2. ESC Hassfurt	11	72:38	18:4
3. Wanderers Germering	11	94:30	17:5
4. EHC Nürnberg	11	75:34	16:6
5. ESC Vilshofen	11	37:56	9:13
6. ESV Waldkirchen	12	49:100	7:17
7. ESV Burgau	14	48:109	7:21
8. EHC Bad Aibling	11	28:118	0:22

Bezirksliga Ost: EV Aich – Wanderers Germering 1b 1:4; ERC Regen – EC Pfaffenhofen 1b 13:7. **Saisonerende.**

1. EHC Waldkraiburg 1b	12	84:42	20:4
2. ERC Regen	12	91:71	14:10
3. ASV Dachau	12	58:70	13:11
4. EV Bruckberg	12	64:59	12:12
5. W. Germering 1b	12	59:66	12:12
6. EC Pfaffenhofen 1b	12	63:79	7:17
7. EV Aich	12	35:67	6:18

Volleyball

Niederbayerische Endrunde U20 männlich in Deggendorf

Halbfinale: TSV Deggendorf – TSV Bad Griesbach 3:0; TSV Niederviehbach – TV Hauzenberg 3:2. – **Um Platz 3:** TSV Bad Griesbach – TV Hauzenberg 1:3. – **Endspiel:** TSV Deggendorf – TSV Niederviehbach 3:0.

Niederbayerischer Meister: TSV Deggendorf. Die beiden Finalisten haben sich für die Südbayerische Meisterschaft am 13./14. März qualifiziert.

U18 weiblich: Niederbayerische Zwischenrunde in B. Griesbach

Halbfinale: Steinach – Bad Griesbach II 3:0; Niederviehbach – Gotteszell II 0:3. – **Um Platz 3:** Bad Griesbach II – Niederviehbach 1:2. – **Endspiel:** Steinach – Gotteszell II 2:0. Die beiden Erstplatzierten haben sich für die „Niederbayerische“ am 7. März qualifiziert. Über die „Wildcard“ beim

Turnier in Landshut haben sich der gastgebende TG-VfL und die Roten Raven Vilsbiburg qualifiziert. Der TSV Bad Griesbach und der FC Fürstentzell scheiterten im Halbfinale am FTSV Straubing und am VV Gotteszell.

Handball

Bezirksoberliga Männer: Burghausen – VfL Landshut 33:25; Altötting – Schrobenuhausen 31:29; Indersdorf – Eggenfelden 29:21; Dachau – Moosburg 31:28; Ingolstadt – Pfaffenhofen 35:29; Altenerding – Schleißheim 29:25.

1. TSV Indersdorf	17	525:394	32:2
2. MTV Ingolstadt	17	511:446	26:8
3. Spvgg Altenerding	17	477:438	26:8
4. SVV Burghausen	17	453:424	22:12
5. SG Moosburg	17	462:469	19:15
6. MTV Pfaffenhofen	17	493:478	16:18
7. SSV Schrobenuhausen	16	425:445	14:18
8. ASV Dachau	17	471:493	14:20
9. TV Althütte	17	452:496	14:20
10. TV Eggenfelden	17	436:467	11:23
11. TSV Schleißheim	17	462:524	6:28
12. VfL Landshut	16	393:486	2:30

Bezirksliga Ost Männer: Pfarrkirchen – Altenerding II 37:26; Burghausen – 09 Landshut 32:27.

1. VfL Waldkraiburg	14	425:321	25:3
2. TG Landschut II	14	427:351	22:6
3. TuS Pfarrkirchen	14	447:389	22:6
4. SSG Metten II	13	401:339	17:9
5. TSV Simbach II	13	364:342	14:12
6. Spvgg Altenerding	14	370:394	11:17
7. SVG Burgkirchen	14	332:412	8:20
8. TSV Rottenburg	14	388:424	7:21
9. ETSV 09 Landshut	12	263:343	6:18
10. TV Dingolfing	14	353:455	4:24

Bezirksklasse Ost Männer: HC Regen – Spvgg Deggendorf 03 16:19; HSG Straubing II – TV Landau 25:27.

1. Spvgg GW Deggendorf	9	245:182	18:8
2. TV Passau	11	208:188	14:8
3. TSV Wartenberg	9	193:194	10:8
4. HSG Straubing II	10	205:213	10:10
5. TV Landau	10	226:229	8:12
6. SVG Burgkirchen II	10	219:222	7:13
7. HC Regen	11	181:249	3:19

Bezirksklasse Ost Frauen: TuS Pfarrkirchen – TSV Taufkirchen 12:21; HC Regen – Spvgg GW Deggendorf 21:21; HSG Straubing – TSV Erding 39:7.

1. HSG Straubing	13	286:175	23:3
2. TV Dingolfing	12	291:178	20:4

Tischtennis

1. Bezirksliga Herren: Ruhmannsfelden II – TSV Heining-Neustift 4:9; Altdorf III – Fortuna Passau III 9:2; Landau – Freyung II 5:9; Waldkirchen – DJK Landschut III 6:9; Essenbach – Haselbach 9:1.

1. DJK Altdorf II	15	135:52	30:0
2. SV Essenbach	16	138:67	28:4
3. DJK Altdorf III	15	114:75	21:9
4. TV Ruhmannsfelden II	15	114:106	17:15
5. TSV Heining-Neustift	15	102:102	15:15
6. TV Freyung	16	99:118	15:17
7. DJK SB Landschut III	15	92:112	